



WWF BERN - PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022

Datum:	Dienstag 22. November 2023, 18 – 18.50 Uhr
Ort:	Atelier Bollwerkstadt, Bollwerk 35, 3011 Bern
Anwesend:	Vom Vorstand: Regina Fuhrer-Wyss, Claude Andrist, Nora Wieser, Livia Lehmann Von der WWF Bern Geschäftsstelle: Angelika Koprio, Raed Hartmann, Chandru Somasundaram, (alle ohne Stimmrecht). Gäste (ohne Stimmrecht): Marianna Sturm
Leitung	Claude Andrist & Regina Fuhrer-Wyss
Protokoll	Chandru Somasundaram/Raed Hartmann

0. Begrüssung:

Regina Fuhrer-Wyss, Co-Präsidentin, begrüsst die Anwesenden im Namen des Vorstands. Es sind 16 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt. Die Traktandenliste wird genehmigt. Jörg Rüetschi stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung und wird bestätigt.

1. Protokoll der Mitgliederversammlung 2022

Beschluss: Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2022 wird einstimmig genehmigt. Regina Fuhrer-Wyss verdankt dem Protokollführer.

2. Jahresbericht 2022/2023(Raed)

Angelika Koprio und Chandru Somasundaram präsentieren die Highlights des Geschäftsjahres 2022/23

1. Gewässerarbeit: Lachs Comeback, Gewässerperlen, Wasserkraft.

Dieses Jahr war geprägt von Wechseln und Umbrüchen im Regiobüroteam. Chandru bedankt sich darum herzlich bei Laura Bruppbacher für die wichtige Arbeit zur Gewässerthematik.

Zu den Highlights in diesem Jahr gehört die Zusammenarbeit mit dem Tierpark Dählhölzli bezüglich Lachs Comeback, wo ein gemeinsamer Anlass durchgeführt werden konnte. Weiter relevant war das Gewässerperlenprojekt, wo Gewässer mit besonderem Wert ausgezeichnet werden. Im Kanton Bern gelten die Gewässer «Obere Emme» und der «Glütschbach» zu dieser Kategorie, wo wir gemeinsam mit den dortigen Gemeinden einen Nominierungsanlass durchgeführt haben. Beim Schwerpunkt Wasserkraft war die Schwall/Sunk-Thematik im Fokus unserer Arbeiten.

2. Landwirtschaft: Vision Drei-Seen-Land, Umfahrung Aarwangen und die Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem Kanton Bern.

Schwerpunkt in diesem Geschäftsjahr war die Arbeit zur Thematik der Vision Drei-Seen-Land. Wichtige Vorarbeit wurde von Jörg Rüetschi geleistet und das Projekt wurde nun von Chandru Somasundaram weiterbearbeitet. Mitinvolviert bei der Gestaltung der Vision waren neben dem WWF die Organisationen BirdLife, Pro Natura, Stiftung Landschaftsschutz und der Fischereiverband. Weiter relevant war die Arbeit zur Bekämpfung der Umfahrung



Aarwangen, wo eine Strasse durch das Smaragdgebiet laufen soll. Leider ging die Abstimmung verloren, wir verfolgen jedoch weiter den juristischen Weg. Dies als Teil des wichtigen Grundsatzes «Checks and Balances». Es gab auch eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem Kanton Bern. Dies vor Allem in Form von Runden Tische der Umweltseite und mit dem Kanton.

3. Wichtig zu erwähnen ist auch die Arbeit zum angenommenen Klimaschutzgesetz, wo vor Allem in den Monaten April bis Juni viel Aufwand unternommen wurde. Chandru Somasundaram bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei Mirjam Läderach, die die Verantwortung für die Kampagne für den WWF Bern hatte. Die Arbeit beinhaltete viel Koordination mit den verschiedenen Akteuren wie der Klimaallianz, dem WWF Schweiz, dem Klimastreik und den verschiedenen Parteien. Das Klimaschutzgesetz wurde mit einem JA-Anteil von 58.5% in Bern angenommen.
4. Erlebnisbesuche und WWF-Läufe, Wieder ein erfolgreiches Jahr bei den WWF-Läufen und Erlebnisbesuchen: 2200 Kinder haben unter der Verantwortung von Elena Paganoni an den WWF-Läufen in Bern und Solothurn teilgenommen. 8 Erlebnisbesuchende haben 179 Schulbesuche durchführen können.
5. Freiwilligenarbeit: Allgemein zu der wichtigen Freiwilligenarbeit: 250 Freiwillige haben schätzungsweise 3300 Stunden Zeit investiert in den sehr unterschiedlichen Projekten und Arbeiten. Zum Beispiel bei der Webseitenbetreuung, die Arbeit der Redaktionsgruppe, die Gestaltung der Magazinbeilage, die Naturwerkgruppe, die WWF Youth Gruppe, die Freiwilligen an den Natur Verbindet Einsätzen etc. Wir nutzen diesen Moment um uns im Namen aller (dem Vorstand, Angelika Koprio, Denise Frieden) herzlich bei allen Freiwilligen bedanken.

Regina Fuhrer bedankt sich für die Arbeit der Geschäftsstelle und erneut bei allen Freiwilligen. Es folgt Applaus von allen Anwesenden.

Angelika Koprio und Chandru Somasundaram verweisen für den Rest auf den online verfügbaren Jahresbericht.

Beschluss: Der Jahresbericht 2022/2023 wird verdankt und einstimmig genehmigt.

3. Revidierte Jahresrechnung 2022/2023 und Décharge-Erteilung (Raed)

Das Treuhandbüro Tis GmbH ist bei der Prüfung auf keinerlei Ungereimtheiten gestossen und empfehlen die Jahresrechnung zur Annahme.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2022/2023 schliesst sehr gut ab. Sie wird verdankt und einstimmig genehmigt. Amandine Berton wird ein besonderer Dank ausgesprochen. Die Décharge an den Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2022/2023 einstimmig erteilt.

4. Jahresausblick für das Geschäftsjahr 2023/2024 (Chandru)

Regina Fuhrer-Wyss wirft einen Blick auf das schon angebrochene Geschäftsjahr und erläutert einige Schwerpunkte:

- **Gewässerschutz:** Gewässerperlen haben mit dem Verein Gewässerperlen. Es fanden Label-Übergaben im Schangnau und in Thun statt, um den Glütschbach und die obere Emme



auszuzeichnen. Ziel war es dabei, die Bevölkerung zu sensibilisieren und der Gemeinde Wertschätzung zu zollen.

- **Klimademo:** Über 60'000 Menschen und über 150 Freiwillige haben die Klimademo zum Erfolg geführt. Der Lead für die Organisation lag im Regiobüro bei Mirjam Läderach.

Weiter führt Regina aus, dass der Solarexpress, die Revision des Naturschutzgesetz und die Solarinitiative der Grünen, fachliche Schwerpunkte für den WWF sein werden. Dies neben den Fokusprojekten im Gewässerbereich und Landwirtschaft. Auch die Freiwilligenarbeit wird weiterverfolgt und neue Projekte in Angriff genommen. So war der WWF an den Nachhaltigkeitstagen in Bern zusammen mit den Berner Young Boys und dem FC Breitenrain vertreten.

Zudem wird es im neuen Geschäftsjahr zu einer weiteren personellen Änderung kommen: Laura Bruppacher und Angelika Koprio übernehmen die Geschäftsleitung ab 1. März 2023.

Regina verdankt Chandru Somasundaram für die gute Zusammenarbeit.

5. Wahlen (Vorstand, Präsidium, Revisionsstelle) & Rücktritte (Chandru)

Rücktritte

Es sind keine Rücktritte zu vermelden aus dem Vorstand zu vermelden.

Wahlen

Regina Fuhrer Wyss erläutert, dass der gesamte Vorstand sich erneut zur Wahl stellt.

Die folgenden Wieder- und Neu-Wahlen werden nach einstimmigem Beschluss der anwesenden Mitglieder in globo durchgeführt.

Die folgenden Mitglieder des Vorstands stellten sich zur Wiederwahl:

- Regina Fuhrer-Wyss
- Marco Gerber
- Claude Andrist
- Matthias Günter
- Moussia de Watteville
- Christian Maag
- Nora Wieser
- Livia Lehmann

Folgende Vorstands-Mitglieder stellten sich zur Wieder-Wahl ins Co-Präsidium:

- Marco Gerber
- Regina Fuhrer-Wyss
- Claude Andrist

Sämtliche Wieder- und Neu-Wahlen werden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.



Die Arbeit des **Treuhandbüro** TIS GmbH wird verdankt. Das Treuhandbüro TIS GmbH wird für die prüferische Durchsicht/Revision der nächsten Jahresrechnung 2023/2024 vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

6. Varia

Es wurden keine Varia gemeldet.

Datum: 22.11.2023

Für das Co-Präsidium:

Regina Fuhrer-Wyss, Co-Präsidentin

.....

regina fuhrer

Claude Andrist, Co-Präsident

... *C. Andrist*